



18.12.2024

## Weihnachten 2024

Lieber Bürgermeister Herr Panzer,  
liebe Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat,  
liebe Verwaltungsmitarbeiter\*innen,  
liebe anwesende Gäste,  
liebe Pressevertreter\*innen,

wieder ist ein Jahr vergangen und mit Beklemmung registrieren wir, dass vieles brüchig ist. Menschen sind verunsichert. Im Bund stehen Neuwahlen an, die Wirtschaft stottert, rechtsextreme Kräfte erhalten in ganz Deutschland weiter Zuspruch, der Klimawandel schreitet in beängstigendem Ausmaß voran und es ist kein Frieden auf der Welt.

Hier in Unterhaching ist es unsere Aufgabe dafür zu sorgen, dass die Menschen eine funktionstüchtige Verwaltung und eine entsprechende Infrastruktur vorfinden und ein gutes Leben führen können.

Wir waren uns im Gemeinderat oft nicht ganz einig, wie man das erreicht, haben gerungen und dann immer Kompromisse gefunden – so geht Demokratie!

Was ist uns im letzten Jahr gelungen und wie geht es weiter?

- Die Planungen zur Ausgestaltung der **Ganztagsbetreuung von Grundschulkindern** nehmen Fahrt auf. Es gibt Gespräche mit Vereinen und Anbietern, die die Pädagogik im Ganztage unterstützen können. Der Umbau des Kubiz wurde mehrheitlich beschlossen. Für die Vereine, die während des Umbaus und überhaupt die Räume wechseln müssen, sind bestmögliche Kompensationen vereinbart.
- Die **Klimaschutz**abteilung hat sich mit dem Gemeinderat ins Zeug gelegt, dass der Regionale Planungsverband den Perlacher Forst als Vorranggebiet in den Vorabentwurf des Steuerungskonzepts Windenergie aufgenommen hat. Das Energiesparförderprogramm wurde um die Förderung von PVs auf Mehrfamilienhäusern erweitert und schon von einem Modellblock beschlossen. Der Geothermie-Vollausbau ist für unsere Fraktion ein Meilenstein, auch wenn es ganz schön hakt beim Aufgraben unserer Straßen...
- In Bezug auf **Klimaanpassung** und hier im Besonderen beim Hochwasserschutz müssen wir noch tätig werden und uns besser aufstellen.
- Zur Umsetzung des **Handwerkerhofs** gibt es Ideen. Wir stehen alle hinter dieser Idee, aber unserer Fraktion ist wichtig, dass Grünzug und Trenngrün erhalten bleiben.
- Auch wollen alle, dass der **Baubetriebshof** endlich neu gebaut wird, um hier adäquate Arbeitsplätze für die Mitarbeitenden zu schaffen.
- Es geht weiter mit Projekten zur **Ortsentwicklung!** Zusätzlich wird ein Integriertes Mobilitätskonzept mit Schwerpunkt Radverkehr, Gestaltung des Straßenraums und Entwicklung von E-Ladesäulen-Standorte vorangebracht! Das freut uns – besonders auch die Beteiligung der Öffentlichkeit! Das stärkt die Identität mit unserem Ort, bezieht viele

Bürger\*innen und die Jugend mit ein, macht Vielfältigkeit sichtbar. Der Verein kinderfreundliche Kommune e.V. wird die Verwaltung und den Gemeinderat unterstützen, die Kommune noch kinderfreundlicher zu gestalten und die Interessen der Kinder in die Entscheidungen einzubeziehen. Jugendliche haben in der Jugendbefragung vor einigen Wochen sehr viele Anregungen gegeben, mit welchen Strukturen sie sich besser angesprochen fühlen und mit welchen Aktionen der Ort für sie attraktiver würde. Diese Anregungen und Jugendliche selbst sollten in die weiteren Ortsentwicklungsplanungen dringend einbezogen werden!

- Die Unterstützung des **Vereinslebens** mit Geldern für die regelmäßige Arbeit, mit Zuschüssen zu Jubiläen, zum Schwimmlernhaus, der Runde Tisch Fußball, der neue Krautgarten – das ist uns allen wichtig, wir brauchen das Engagement dieser Vereine für unseren Ort, denn damit zeigt er sich kulturell aktiv, vielfältig und zusammenhaltend!
- Der **Barrierefreie Ausbau der Bushaltestellen** ist sehr wichtig für die Bürger\*innen und die Ausgestaltung mit dynamischen Fahrgastanzeigern – das dient nicht nur den Menschen mit Behinderung, sondern allen. Und dann brauchen wir noch eine S-Bahn, die zuverlässig fährt, das wäre schon viel gewonnen!
- Um wirtschaftlich weiterzukommen, brauchen wir unseres Erachtens mehr Fokus auf die **Wirtschaftsförderung**. Und auch wenn der Bürgermeister im „Dahoam“ schon eine Gewerbesteuer-Senkung angedeutet hat – da braucht es noch Diskussion im Gremium. Der **Haushalt** war im letzten Jahr nicht so knapp wie angekündigt und befürchtet – lassen Sie uns nüchtern auf die Zahlen schauen, aber gleichzeitig nicht vergessen, dass wir für ein lebenswertes Unterhaching auch die freiwilligen Leistungen angemessen ausstatten müssen!
- Das **Stadion**, das die Spielvereinigung derzeit noch gepachtet hat, hat der Verwaltung und dem Gemeinderat in Beratungen das ganze Jahr über viele Nerven gekostet. Es wurden in langen Sitzungen einstimmig die Entscheidungen zum Verkauf und zum weiteren Betrieb getroffen. Da die Spielvereinigung monatlich für Überraschungen gut ist, sind wir gespannt, wie es weitergeht und hoffen auf eine gute Lösung.
- Wir Grüne haben uns öfter **Runde Tische** gewünscht. Zum einen, damit z.B. Vereine, die sich durch unsere Entscheidungen verändern müssen, mehr mitgenommen werden, und zum anderen um die Arbeit und die Vorstellungen der Vereine genauer kennen zu lernen. Das könnte insgesamt ein gutes Motto sein, für die verbleibende Zeit dieses Gemeinderats: Alle an einen Tisch!

**An alle Mitarbeitenden der Verwaltung herzlichen Dank** für Ihren Einsatz, wir wissen das sehr zu schätzen. Im Februar kommt auf die Verwaltung wieder ein Kraftakt zu – die Bundestagswahl muss ohne größeren Vorlauf organisiert werden - vielen Dank!

**Ein Dankeschön geht auch an die vielen Ehrenamtlichen im Ort.** Sie helfen in Not, geben uns Sicherheit, organisieren das Zusammenleben. Kurz, sie sorgen dafür, dass der Laden läuft! Und, sie bereiten den Bürger\*innen und uns mit den verschiedensten Veranstaltungen große Freude und Gelegenheit zum Zusammenkommen!

Wir wünschen Ihnen allen und Ihren Familien erholsame Feiertage und ein gesundes und ein friedliches Jahr 2025!

Unser Dezember-Sitzungsgeld wollen wir der Wasserwacht Unterhaching spenden. Sie hat einige Ausgaben für die Jugend – vor allem jetzt im Winter –, um die Schulungen und Praxisübungen weiter durchzuführen. Es gibt wöchentlich eine Jugendstunde und einmal im Monat Schwimmtraining, um das Rettungsschwimmen weiter zu trainieren. Das wollen wir mit unserer Spende unterstützen.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
Evi Karbaumer